

Meisterliches aus Blech

Was man aus Blech so alles machen kann, zeigen die individuell entworfenen Klempnermeisterstücke, die von Absolventen des Vorbereitungslehrganges 2000/2001 der Robert-Mayer-Schule im Rahmen ihrer Abschlussprüfung angefertigt wurden.



Mathias Wolff aus Grafenau entdeckte in einem Sportgeschäft das Modell der Olympischen Flamme, elektrisch beleuchtet. Und damit hatte er die Idee für sein Meisterstück, allerdings sollte es originalgetreu – mit echter Befeuerung – ausgestattet sein. Zusammen mit den Kameraden der Feuerwehr entwickelte er ein System zur Flammenbildung mit Propangas. Der 675 mm hohe Fuß hat eine sechseckige Grundfläche, ist konkav geschwungen und misst am unteren Ende 300 mm und am oberen Ende 150 mm über Eck. Die einzelnen Segmente bestehen aus 0,7 mm dickem, vorpatiniertem Kupferblech. Die Verbindung der Segmente miteinander erfolgte über Stehfalze, die blank poliert wurden. Der Boden besteht aus einer Steinplatte, auf der der Fuß des Modells aufsteht und durch einen zentrisch gelegenen Gewindestab verspannt ist. Die Schale besteht aus 12 gleichmäßigen Segmenten, die wie der Fuß durch außen liegende Stehfalze verbunden sind.